

Brüssel verlängert Sanktionen gegen Krim

Brüssel. Die Europäische Union hat ihre Sanktionen gegen die Krim um ein Jahr verlängert. Bis zum 23. Juni 2016 dürfen damit keine Kreuzfahrtschiffe aus der EU in Häfen der Schwarzmeerhalbinsel einlaufen, die nach einem Referendum 2014 Russland beigetreten war. Die Strafmaßnahme gab die Vertretung der 28 Mitgliedsstaaten am Freitag in Brüssel bekannt. Neben Tourismusbeschränkungen gelten für das von der Ukraine abgetrennte Territorium weiterhin Export- und Investitionsverbote. Für den kommenden Montag wird zudem mit einer Verlängerung der Sanktionen gegen Russland gerechnet. Moskau kündigte derweil an, in diesem Fall sein Importverbot für Lebensmittel aus der EU und den USA aufrechterhalten zu wollen. »Wenn die Sanktionen gegen Russland verlängert werden, verlängern wir unsere Gegenmaßnahmen«, erklärte Wirtschaftsminister Alexej Uljukajew am Freitag gegenüber der Nachrichtenagentur *Tass*. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/267293.brüssel-verlängert-sanktionen-gegen-krim.html>